Finale der Hessischen Mannschaftsmeisterschaften

5.Hess.Mannschafts-Meisterschaft =HMM). Der 1.Box-Club Marburg 1947 e.V. beendete die Saison mit einem 3. Platz in der Gesamtwertung. In der Mainmetropole siegten Ramon Delgado, Emrah Sisamci und Feroz Sahebi. Knappste Niederlage für Melina Swiety.

Folgende Marburger Boxer/innen standen für das Finale bereit:

1. Kad-38 Franklyn Dwomoh (06.08.02),32:26-4-2

2. Kad-54 Luis Seibel (25.11.02), 6:3-2-1

3. Kad-59 Ramon Delgado (07.12.02), 6:5-1

4. Jun-60 Arman Poorasghar (28.06.00), 42:28-12-2

5. Jug-67 Kevis Bicaku (06.05.99), 7:2-5

6. Jug-69 Emrah Sisamci (21.10.99), 0K

7. Män-70 Lukas Brauschke (18.08.96), 3:1-2

8. Män-77 Feroz Sahebi (15.02.96), 3:3-0

1. Kad-w-70 Viktoria Boger (07.11.03), 0K

2. Jun-w-56 Melina Swiety (15.02.99), 1K

Die Kämpfe der Marburger:

1. Jug.-w-55 kg: Melina Swiety verl. nach Punkten gegen Emilia von Ehr (BC Eschwege)

2. Kadetten-54 kg. Luis Seibel verl. d.Aufg. geg. Omar Chaoui (GBG Wiesbaden)

3. Jug.-69: Emrah Sisamci siegt einstimmig mit 3:0-Richterstimmen ü. Laurin Kern (TV Großostheim/Asch´b.)

4. Kad.-60: Ramon Delgado siegt mit 3:0 ü. Emircan Arsoy (SG Dietzenbach)

5. Jug.-60: Arman Poorasghar siegt mit 3:0 ü. Alijawed Hasani (TG 75 Darmstadt)

6. Männer-78: Feroz Sahebi siegt mit 2:1-Richterstimmen ü. Yunus Özkaya (TG 75 DA)

Frankfurt-Stadtteil Nied. Vor dem Beginn der Finalkämpfe zur diesjährigen hess. Mannschaftsmeisterschaft (=HMM) lag der 1. BC Marburg noch auf keinem Medaillenplatz. Doch nachdem 10 Athlet/innen sicher gemeldet werden konnten sah die Ausgangssituation schon sehr günstig aus, zumindest mit max. 5 in die Wertung eingehende Kämpfe einen 3.Bronzeplatz zu erboxen.

Dabei begann der Finaltag gar nicht verheißungsvoll:

Zu 1: in der weiblichen Jugendklasse traf die 17jährige Marburger MLS-Schülerin Melina Swiety auf ihre gleichaltrige Gegnerin aus Eschwege. Obwohl Melina den Kampf gegen Emilia von Ehr mit deutlichen Geraden kontrollieren konnte, damit die angreifende Osthessin immer wieder mit harten Treffern beeindruckte, erhielt am Ende von Ehr den knappsten aller Punktsiege mit 2:1-Richterstimmen zugesprochen. Damit wurde deren Streben nach ständigen Angriffen belohnt und nicht das klassische Boxen auf Distanz seitens der Marburgerin. Diese Niederlage musste schweren Herzens akzeptiert werden.

Zu 2: Dann verlor Kadetten-Federgewichtler Luis Seibel wiederum gegen einen starken Angriffsboxer Omar Chaoui, diesmal vom Golden-Box-Gym Wiesbaden und das Marburger Team „sah seine Felle davon schwimmen“.

Zu 3: Mit Jugend-Weltergewichtler Emrah Sisamci kam dann aber die Wende. Der 17jährige Marburger EvB-Schüler brauchte eine Runde um sich auf die Attacken des Aschaffenburgers Laurin Kern einzustellen. Mit langen Geraden kam er dem Großostheimer zuvor und machte in Runde 2 und 3 mit den nötigen Treffern im Gegenangriff alles klar zum einstimmigen Punktsieg. Dieser Sieg war ein positives Signal für die drei folgenden Kämpfe und für das spätere Erreichen des Bronzeplatzes in der Gesamtwertung der Hess. Mannschaftsmeisterschaft.

Zu 4: Der Elmshäuser Ramon Delgado ging als Favorit in das Gefecht gegen den amtierenden Hessenmeister Emircan Arsoy von der SG Dietzenbach, hatte er diesen starken Gegner schon beim 3. Kampftag der HMM im September in Limburg nach Punkten geschlagen. Die Auslosung im Rahmen der HMM führte beide erneut im Boxring zusammen. Auch hier gab es einen hochwertigen „Kampf mit Fäusten“, den der konditionsstarke Ramon Delgado im Verlaufe des Zweikampfes immer deutlicher beherrschte. Delgado schafft es es, den Kampf immer besser von der Mitte des Ringes aus zu beginnen und Arsoy in die Ecken oder in die Seile zu manövrieren. Von da aus erarbeitete der Marburger die Siegpunkte im Infight durch gezielt einstudierte Schlagkombinationen.

Zu 5: In der Jugendklasse des Leichtgewichts traf der 16jährige Marburger Hessenmeister und 5. DM Arman Poorasghar auf den noch ungeschlagenen und ein Jahr älteren Darmstädter Alijawed Hasani. Der afghanische Meister ging -mit hervorragenden technischen Fertigkeiten ausgestattet- selbstbewusst in den Kampf. Er gewann auch die erste Runde knapp. Doch dann ging Arman, in den jeweiligen Pausen besser eingestellt, in den folgenden Runden 2+3 erst nach vorangegangen Finten in den von ihm bevorzugten Infight und konnte die beiden Runden immer mit deutlichen Vorteilen abschließen. Der starke afghanische Meister hielt lange dagegen, musste aber den konditionellen Vorteilen des Marburgers „Tribut zollen“.

Zu 6: Der Schröcker Feroz Sahebi – auch ehemaliger afghan. Flüchtling im Camp MR-Cappel- war nach dem kürzlichen Gewinn des HM-Titels im Männer-Halbschwergewicht der C- od. Anfängerklasse leicht gegen den Darmstädter Yunus Özkaya favorisiert. In der ersten Runde wurde er dieser Favoritenrolle auch gerecht und erzwang als Rechtsausleger das Aufsuchen des Ringbodens seitens des Gegners durch einen spektakulären Leberhaken. Doch Özkaya schaffte es wieder rechtzeitig auf die Beine zu kommen. In den beiden folgenden Runden verwaltete der konditionell nicht auf der Höhe stehende Sahebi seinen Punktvorsprung bis zum Schlussgong.

Der in den letzten drei Jahren jeweils den Hess. Mannschaftsmeistertitel gewinnende 1.BC MR erreichte damit gegen die starke hessische Konkurrenz mit über 30 teilnehmenden Vereinen, u.a. aus Limburg, Darmstadt, Kostheim, Frankfurt, Hanau, Wiesbaden, Bensheim und Kassel diesmal den 3. Platz und den großen, bronzenen Mannschaftspokal.